

Georg Pfleiderer, Alexander Heit (Hg.)

Religions-Politik I

Zur historischen Semantik europäischer
Legitimationsdiskurse

P
V
E
R
V
A
I
A
E
R
N
S
E
L
A
G
O



Nomos

Gesamtinhaltsverzeichnis

Alexander Heit, Georg Pfeleiderer

Einführung 7

*Otto Kalkscheuer, Thomas Maissen, Raja Sakrani, Arnulf von Scheliba,
Helmut Zander*

Legitimität und Religion
Einleitung in die Thematik des Bandes 27

Helmut Zander

Toleranz: legal oder legitim?
Über die historische Tiefengrammatik der religiösen Legitimation
von Pluralisierungsprozessen 39

Thomas Maissen

Die Bedeutung der christlichen Bildsprache für die Legitimation
frühneuzeitlicher Staatlichkeit 73

Arnulf von Scheliba

«Nation» und «Menschenwürde»
Zum Wandel der legitimatorischen Bedeutung von Religion
für den demokratischen Staat 193

Otto Kalkscheuer

Legitimität Identität Stabilität
Die Europäische Union in einer Legitimationskrise? 251

Raja Sakrani

Religion als Legitimation einer Geltungskultur? Islamische
Rechtskulturen in Europa im Wandel.....375

Namensregister.....427

Autorenverzeichnis441

Inhaltsverzeichnis

Einleitendes Vorwort: Zum spannungsreichen Verhältnis von Religion(en) und Staat	7
I. Religions-Wissenschaft	
Zur Funktionalität aktueller öffentlicher eligungsbildungspolitik	
<i>Arnulf von Scheliba</i>	
Religiöse Pluralität an der Universität	
Chancen und Probleme staatlicher Steuerung und fachlicher Selbstbestimmung – am Beispiel der Etablierung des Faches Islamische Studien/Theologie an deutschen Universitäten	27
<i>Alfred Bodenheimer</i>	
«Wann haben wir die ersten Rabbiner?»	
Jüdische Studien als Wissenschaft und als Politikum – Erfahrungen aus Deutschland und Perspektiven für die Schweiz	43
II. Religions-Toleranz	
Zur Genese, Divergenz und Programmatik europäischer Religionspolitik(en)	
<i>Thomas Maissen</i>	
Facetten des Überkonfessionellen	
Vergleichende Überlegungen zur Schweiz und zu den USA	55
<i>Christophe Dubamelle</i>	
Religion oder Konfession?	
Zur Geschichte eines deutsch-französischen Unterschieds in der Frühen Neuzeit.....	79
<i>Jörg Paul Müller</i>	
Toleranz als Bedingung religiöser Freiheit im Zusammenleben fehlbarer Menschen	95

III. Religions-Kritik

Zum Irritationspotenzial des Islam für europäische Religionsdebatten

Helmut Zander

Religionsfreiheit im Rahmen der Verfassung –
ein Assimilationsprojekt? 127

Maurus Reinkowski

Wie europäisch soll der Islam in Europa sein? 153

Hilal Sezgin

Von Religion sprechen und schweigen 171

Raja Saekrani

Die Präsenz islamischer Traditionen im öffentlichen Raum
Widerstreitende Konzepte von «privatem» und «öffentlichem» Raum 187

Otto Kallschauer

Der Islam als Kontrastfolie Europas? 227

IV. Gegen-Religion

Zur religiösen Aufladung der gegenwärtigen Biopolitik

Georg Pfeleiderer

Würde-Glaube
Zur zivilreligiösen Funktion des Lebensbegriffs 245

Andreas Brenner

«Playing God»
Die Biotechnologie als säkulare Offenbarungstechnik 265

Peter Seele

Rubicon-Management
Ein Kommentar zur funktionalen Notwendigkeit ethischer und
religiöser Erregung 281

Autorinnen und Autoren 287

Personenregister 295